

Geschäftsbereich Eigenbetriebe

Service Öffentlicher Raum

SÖR betreibt zusammen mit Vpl die Verkehrssteuerung und -leitung, die als kritische Infrastruktursysteme für Verkehr im Sinne des IT-Sicherheitsgesetzes festgelegt wurden. Zusätzlich sind auch im IT-Betrieb die Anforderungen an die IT-Sicherheit weiterhin hoch und auch die Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und die Neufassung des Bayerischen Datenschutzgesetzes verursachen dauerhaft zusätzlichen Aufwand für Dokumentation und Registrierung der Verarbeitungstätigkeiten. Die Stelle wurde zunächst befristet zur Verfügung gestellt, um den Personalbedarf zu evaluieren. Inzwischen hat sich gezeigt, dass die Gewährleistung der IT-Sicherheit sowie die zusätzlichen Anforderungen aufgrund der DSGVO dauerhaft zusätzliche Personalkapazitäten (1,0 VK) erfordern. Die Entfristung der Stelle wird daher vorgeschlagen.

850.1539	1,00	IT-Sachbearbeiter/in	E 11	F 12.22	unbefristet
----------	------	----------------------	------	---------	-------------

Zur Eindämmung der weiteren Verschlechterung des Bauwerksbestandes im Bereich des Brückenbaus und der Wasserwirtschaft werden seit 2020 zielgerichtet neue Maßnahmen umgesetzt, um einen deutlich höheren Gesamtaufwand zu vermeiden. Ein Arbeitsschwerpunkt ist die Instandsetzung und Wartung der Entwässerungseinrichtungen und die Instandsetzung technisch komplexer Übergangskonstruktionen, die in der Folge zu Schädigungen an Spanngliedern und Tragbauteilen führen. Dadurch wird eine weitere Verschlechterung des Bauwerksbestandes eingedämmt und Verschleißbauteile werden bedarfsgerecht und nicht mehr wie unter den bisherigen Rahmenbedingungen erst bei einer viel späteren Generalsanierung des Gesamtbauwerkes instandgesetzt oder erneuert.

Die neuen Unterhaltsstrategien wurden dauerhaft eingerichtet und führen dazu, dass der Bauwerksbestand die planmäßige Nutzungszeit erreicht und wirtschaftlich betrieben werden kann. Diese Aufgaben sind dauerhaft mit einem erheblichen technischen Planungs- und Betreuungsaufwand verbunden. Aus den genannten Gründen wird vorgeschlagen, die Personalkapazität unbefristet zur Verfügung zu stellen.

850.2435	1,00	Bauingenieur/in	E 11	F 12.22	unbefristet
----------	------	-----------------	------	---------	-------------

Zur Abarbeitung der Maßnahmen "Installation neuer Radständer" in verschiedenen Stadtteilen als Resultat einer Vielzahl von Bürgerbeteiligungsprojekten (Beschluss Werkausschuss SÖR am 13.11.2019) wurden zusätzliche Personalkapazitäten und Finanzmittel für die Aufstellung der bereits beschlossenen Fahrradständer zur Verfügung gestellt.

Im Hinblick auf das künftige Verkehrskonzept der Stadt Nürnberg („Mobilitätsbeschluss für Nürnberg“, Ferienausschuss vom 27.01.2021) wird die Zahl der Radständer auch in den kommenden Jahren deutlich steigen. Bis zum Jahr 2030 sollen mindestens 1.000 neue, sichere Fahrradabstellplätze geschaffen werden. Obwohl die im Rahmen des Mobilitätsbeschlusses beschlossenen Aktivitäten grundsätzlich dauerhaft angelegt sind, ist zunächst ein zeitlicher Horizont bis 2030 zur Evaluation der (Zwischen-) Zielerreichung formuliert. Da diese Evaluation möglicherweise auch eine Anpassung der eingesetzten Kapazitäten erforderlich macht, wird die weitere befristete Ausweisung der Stellen vorgeschlagen (Fristvermerk F 12.30).

850.3340	1,00	Maurer/in	E 6	F 12.22	F 12.30
----------	------	-----------	-----	---------	---------

850.3342	1,00	Schlosser/in	E 6	F 12.22	F 12.30
----------	------	--------------	-----	---------	---------

Bei der Umsetzung der Standards und Vorgaben im Straßen- und Grünflächenunterhalt aus der Fachkoordination Straße und Grün, die bezirksübergreifend erarbeitet und ausgeschrieben werden, wird in den Bezirken zur Sicherstellung eines dauerhaften guten Pflegezustandes der Grün- und Parkanlagen jeweils individuell nachgesteuert (Nutzungen entwickeln sich anders als gedacht, Anpflanzungen „funktionieren“ mit der vorgesehenen Pflege nicht, usw.). Hierfür wurden zusätzliche Personalkapazitäten (jeweils 0,5 VK in den am stärksten betroffenen Bezirken 3 und 4) befristet zur Verfügung gestellt.

Um ausreichend Datengrundlagen für eine Entscheidung über eine Fortführung und eine Ausweitung der Kapazitäten, gegebenenfalls auch auf weitere Bezirke, zu erhalten, wird vorerst eine weitere Verlängerung der Befristung vorgeschlagen (Fristvermerk F 12.24).

850.4411	0,50	INGENIEUR/IN GALABAU	E 11	F 12.22	F 12.24
----------	------	----------------------	------	---------	---------

850.4613	0,50	INGENIEUR/IN GALABAU	E 11	F 12.22	F 12.24
----------	------	----------------------	------	---------	---------

Die Stelle wurde zum Haushalt 2020 geschaffen, da eine Steigerung bei den Fallzahlen für die Erlaubnisse und Stellungnahmen nach § 29 (Erlaubnisse Schwertransporte) und § 46 (Ausnahmegenehmigungen) Straßenverkehrsordnung eingetreten ist. Diese zusätzliche Personalkapazität wird durch die Einnahmen aus der Erteilung von Ausnahmegenehmigungen für Großraum- und Schwertransporte finanziert und wurde zunächst für drei Jahre zur Verfügung gestellt, um eine dauerhafte Einrichtung der Stelle anhand der tatsächlich erzielten Mehrerträge prüfen zu können.

Die Einnahmen in diesem Bereich sind seit 2014 gestiegen. Für die Jahre 2020 und 2021 sind die Einnahmen jedoch aufgrund der Pandemie nicht repräsentativ, weshalb eine weitere Befristung der Stelle vorgeschlagen wird (Fristvermerk F 12.24), um dann die tatsächliche Entwicklung der Mehreinnahmen erneut zu prüfen. Zur Dokumentation der Kostendeckung wird ferner der Stellenvermerk "Z" an der Stelle angebracht.

850.5285	1,00	Sachbearbeiter/in	E 8	F 12.22	F 12.24
----------	------	-------------------	-----	---------	---------